

USA: Weiter Streit um Transgender-Gesetz

Washington. Der Streit um ein Gesetz zur Toilettenbenutzung von Transgender-Personen im US-Bundesstaat North Carolina eskaliert weiter. Das Justizministerium in Washington und der Gouverneur des Südstaates beharrten am Montag auf ihren gegensätzlichen Positionen.

Die im März in North Carolina in Kraft gesetzten Regelungen sehen vor, dass Menschen, deren sexuelle Identität nicht mit ihren Geschlechtsmerkmalen übereinstimmt, öffentliche Klos benutzen müssen, die ihrem in der Geburtsurkunde genannten Geschlecht entsprechen. Dies löste eine Welle von Protesten aus. Gouverneur Patrick McCrory schränkte die Reichweite des Gesetzes daraufhin ein. Es soll nun nur noch in staatlichen Einrichtungen gelten. Das Justizministerium verlangte dennoch eine Annullierung der Vorschrift bis zum 9. Mai. McCrory wiederum reichte am Montag Klage gegen das Ministerium ein, weil dieses wegen des Gesetzes die Streichung von Bundeszuschüssen in Milliardenhöhe für das Bildungssystem seines Staates angedroht hatte. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/286248.usa-weiter-streit-um-transgender-gesetz.html>